



Unser Vakuumsystem

Vor rund 50 Jahren wurde in den Gemeindeteilen Karlskron, Brautlach, Fruchtheim, Probfeld, Grillheim, Josephenburg, Karlsruhe und Mändfeld ein Vakuumsystem zur Abwasserbeseitigung eingeführt. Bei der Vakuumentwässerung wird das häusliche Abwasser mittels **Unterdruck abgesaugt**. In diesem Infoblatt möchten wir Ihnen die Funktionsweise und die wichtigsten Details erklären.

Welche Vorteile bietet unser Vakuumsystem?

- **Kostengünstige Verlegung:** Die Rohre können oberflächennah verlegt und Gefälleunterschiede einfach ausgeglichen werden.
- Beschädigungen können **einfach und genau lokalisiert** werden.
- Der Unterdruck in den Leitungen verhindert bei kleineren Beschädigungen das Austreten von Abwasser ins Grundwasser/ Erdreich.
- **Geschlossenes System:** Ungeziefer und Ratten können unmöglich in das Kanalnetz gelangen.

Störungen im System

Bitte informieren Sie unverzüglich unseren Klärdienst:

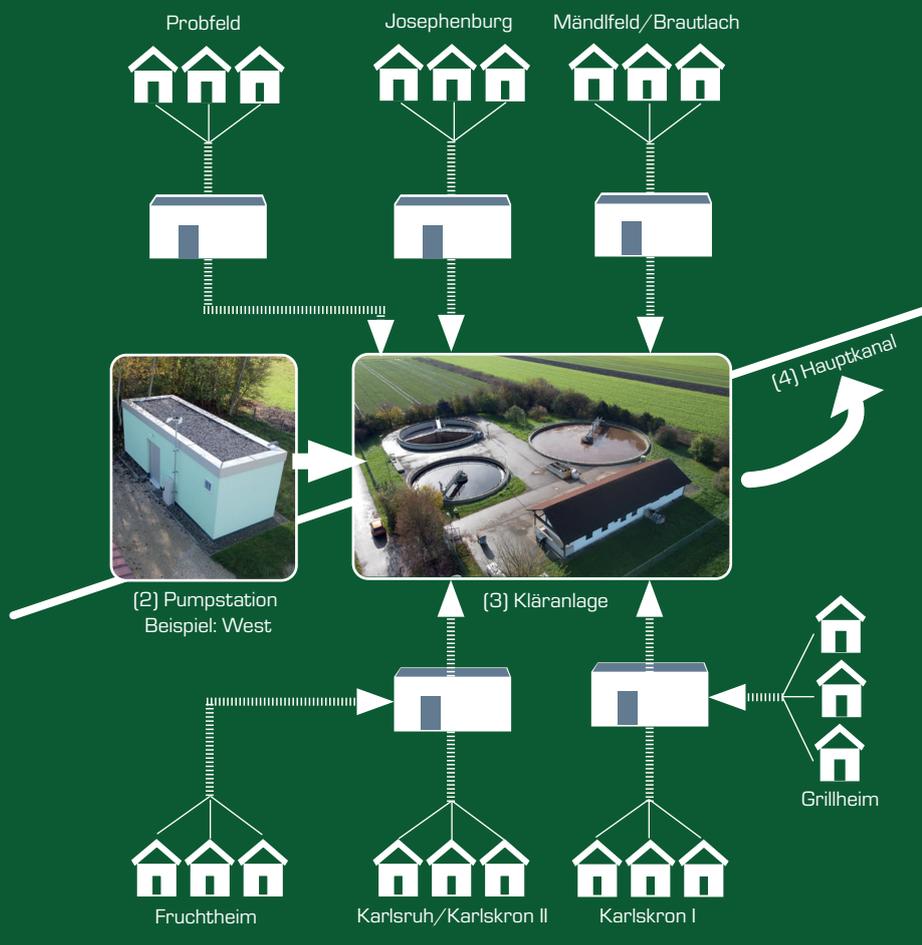
Tel. 08450/930-555
täglich 07:00 - 19:00 Uhr
(Mo - So auch am Feiertag)

So funktioniert's:

Am **Hausanschlussschacht** erfolgt die Übergabe des Abwassers an das Vakuumnetz. Sobald in einem Schacht Abwasser anfällt, öffnet sich das Übergabeventil.

Das Abwasser wird in einer Sammelleitung durch Unterdruck an die jeweils zuständige **Pumpstation (2)** gesaugt. Der dafür notwendige Unterdruck wird in den Stationen durch leistungsstarke Pumpen erzeugt. In der Pumpstation angekommen, wird das Abwasser in Sammel-tanks zwischengespeichert und anschließend durch eine Druckleitung zur **Kläranlage (3)** gepumpt.

Nachdem das Abwasser in der Kläranlage gereinigt wurde, wird es in den **Hauptkanal (4)** eingeleitet.



Bitte entsorgen Sie folgende Stoffe nicht im Kanalsystem:



Häufig sind Fremdstoffe der Grund für Störungen.

Wer muss für die Kosten einer Reparatur aufkommen?

- Defekte Steuerungskästen und Absaugventile im Anschlusschacht werden weiterhin kostenlos ausgetauscht.
- Vom Klärdienst festgestellte Verstopfungen, beispielsweise durch Fremdkörper müssen Sie eigenverantwortlich von einer Fachfirma beseitigen lassen.

Bitte helfen Sie mit, Störungen zu vermeiden:

Regelmäßige Kontrolle

Öffnen Sie halbjährlich den Deckel Ihres Anschlusschachtes. Bei einem Defekt werden Sie außergewöhnliche Wasseransammlungen, Rückstände oder Unrat im Schacht vorfinden.

Auf Absauggeräusche achten

Eine Störung des Vakuumsystems können Sie anhand eines **ständig wiederholenden oder sich verändernden Absauggeräusches** im Hausanschlusschacht feststellen.

Bitte informieren Sie in diesem Fall unseren Klärdienst.

Achten Sie auf einen freien Zugang zu den Hausanschlusschächten!

Was müssen Sie bei einem Stromausfall beachten?

Sämtliche Komponente im Vakuumsystem beispielsweise Ventileinheiten im Hausanschlusschacht, Pumpstationen und auch die Kläranlage benötigen Strom. Bitte gehen Sie bei einem Stromausfall mit Wasser und dem daraus entstehenden Abwasser sparsam um! Es gibt Speicherflächen, aber das Fassungsvermögen ist begrenzt.

Was darf in das Vakuumsystem eingeleitet werden?

Innerhalb von Gebäuden dürfen alle sanitären Anlagen und Haushaltsgeräte die über eine Entwässerung verfügen direkt an die Vakuumentwässerung angeschlossen werden. Dazu zählen:

- Toiletten
- Urinale
- Badewannen
- Duschen
- Waschbecken bzw. Waschtische
- Geschirrspüler/Waschmaschinen

Regenwasser und **Poolwasser** darf nicht in das Vakuumnetz eingeleitet werden!

Bitte leiten Sie bei Starkregen das ausgepumpte Niederschlagswasser nicht in die Kanalisation, sondern entwässern Sie es auf ihrem Grundstück. Das Vakuumsystem wird durch die große Wassermenge überlastet. Das Wasser kann nicht mehr schnell genug zur Pumpstation und Kläranlage befördert werden.